

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Möbisburg-Rhoda am 14.06.2021

---

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Hauptstraße 13, 99094 Erfurt-Möbisburg-Rhoda
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:00 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Nolte
Schriftführerin:	Frau Seifert

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.05.2021	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfas- sung- Ortsteilbote	<b>0924/21</b>
6.	Ortsteilbezogene Themen	
7.	Informationen	

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister Herr Nolte eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Nolte begrüßt die anwesenden Bürger sowie ein anwesendes Stadtratsmitglied der CDU Fraktion.

Entsprechend dem Hygieneschutzkonzept werden die persönlichen Daten aufgenommen, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Nach § 4 (2) Geschäftsordnung für die Ortsteilräte vom 26.05.2009 – erteilt der Ortsteilrat den anwesenden Bürgern das Rederecht.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben. Anträge auf Änderung / Ergänzung liegen nicht vor.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
10.05.2021

Die Niederschrift vom 10.05.2021 ist mit der Einladung versandt worden.

Nachstehende Änderung der Niederschrift vom 10.05.2021 zu TOP 5. Ortsteilbezogene Themen:

- Am Bürgergarten soll ein Hinweisschild "Fahrrad fahren verboten" aufgestellt werden.

Hier soll ergänzend darauf hingewiesen werden, dass das Fahrradfahren lediglich auf der Bühne und der Tanzfläche verboten ist, nicht im gesamten Bürgergarten.

Ein Ortsteilratsmitglied informiert darüber, dass das Hinweisschild bereits in Arbeit sei und eine entsprechende Bezeichnung bezüglich der Verbote erfolgt.

**bestätigt mit Änderungen**

**Ja 7**

**Nein 0**

**Enthaltung 1**

***Beschluss:***

Die Niederschrift wird mit Änderung bestätigt.

#### 4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

#### 5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

##### 5.1. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Ortsteilbote 0924/21

beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

##### **Beschluss:**

Entsprechend § 16 i. V. mit § 17 (a) der Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Ortsteilbürgermeister, oder einem von ihm Beauftragten, für die Vervielfältigung des Infoblattes "Ortsteilbote" – vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltes 2021 – finanzielle Mittel in Höhe von 120,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschlussinhalt entsprechen, werden anerkannt.

#### 6. Ortsteilbezogene Themen

Ein anwesendes Stadtratsmitglied der CDU informiert über die Abstimmung aller Fraktionen zum Abwasserbeseitigungskonzept (ABK). Die übrigen erforderlichen Anschlüsse an das ABK in Rhoda wurden nun in die Jahre 2031/32 anvisiert. Es wird weiterhin darüber informiert, dass das Tiefbau- und Verkehrsamt (A66) für den grundhaften Straßenausbau keine finanziellen Mittel bereitstellen kann. Hier wird angeregt, die Verknüpfung zwischen A66 und dem Entwässerungsbetrieb aufzulösen, da der Entwässerungsbetrieb über die erforderlichen Gelder verfügen würde.

Die betroffenen Bürger haben bereits die gebührenpflichtigen Baugenehmigungen eingeholt und die Anlagen bauen lassen. Die Gruben wurden verschlossen, mit der Option, an das Kanalnetz angebunden zu werden.

Der Ortsteilrat befürchtet, dass die Baugenehmigungen erneut beantragt werden müssen, da die Zeitspanne bis in die Jahre 2031/32 zu groß ist.

Der Ortsteilbürgermeister Herr Nolte wird gemeinsam mit dem Amtsleiter vom A66, dem Werkleiter vom Entwässerungsbetrieb, sowie dem Oberbürgermeister einen Vorortterm in vereinbaren.

Das Stadtratsmitglied der CDU will gemeinsam mit dem Dezernenten überzeugen, dass kein grundhafter Ausbau der Straße erforderlich ist, um in Rhoda die restlichen Anschlüsse auszuführen.

Hinsichtlich der eingegangenen Geruchsbeschwerden über eine Kompostierungsanlage am Standort mit Gemarkung Möbisburg, von Anwohnern aus Waltersleben sowie Möbisburg, fand ein Vororttermin statt. Anwesend waren unter anderem der Ortsteilbürgermeister, der Beigeordnete vom Dezernat für Sicherheit und Ordnung, das Veterinäramt, das Umwelt- und Naturschutzamt sowie der Eigentümer der Mülldeponie. Es wurde dabei festgestellt, dass diverse Auflagen bisher vom Eigentümer noch nicht umgesetzt worden sind. Prüfungsausschüsse müssen eingereicht werden, da die Geruchsbelästigung als großes Problem angesehen wird.

Von den Beschwerdeführern sollen sogenannte "Geruchsprotokolle" gefertigt und bei der Verwaltung vorgelegt werden.

Der Ortsteilrat kritisiert stark, dass in der Trinkwasserschutzzone III im vereinfachten Verfahren diese Kompostieranlage genehmigt wurde und der Ortsteilrat nicht beteiligt worden ist.

Bezugnehmend auf die fehlenden Verkehrsschilder – Landwirtschaftlicher Weg frei – will sich der Ortsteilbürgermeister mit dem Dezernenten für Sicherheit und Ordnung in Verbindung setzen.

## 7. Informationen

Die anwesenden Bürger informieren darüber, dass sich das Befahren und Bespringen mit den Mountainbikes auf und um den Bürgergarten, durch die Kids und Jugendlichen, gemäßigter hat. Obwohl der Sportplatz wieder geöffnet hat, wird allerdings weiterhin mit Krach und Krawall z. Bsp. mit dem Ball im Wohngebiet gespielt. Der Ortsteilbürgermeister Herr Nolte hat mit einem Bürger, welcher als Elternvertreter anwesend sein wird, einen Gesprächstermin vereinbart. Der Ortsteilrat regt an, da es sich immer um dieselben Kids und Jugendliche handelt, auch das Gespräch mit diesen Eltern zu suchen.

Seit der Sportplatz wieder geöffnet ist, wurden Glasscherben auf dem Platz gesichtet, das Tor wurde mutwillig beschädigt. Hier wird sich der Ortsteilbürgermeister mit dem Erfurter Sportbetrieb in Verbindung setzen und veranlassen, dass der Sportplatz wieder geschlossen wird.

Wird der Bürgergarten weiterhin "vermüllt", wird vom Amt für Gebäudemanagement veranlasst, dass ein Tor angebracht wird.

Der Bau- und Planentwurf für die Pflasterarbeiten sowie das Aufstellen der Bänke liegt vor. Vom Amtsleiter des Garten- und Friedhofsamtes wurde bestätigt, dass die hochwertige Fläche errichtet wird. Mit der Aufstellung der Bänke müssen zusätzlich zwingend Abfallbehälter angebracht werden.

Stark kritisiert werden die mangelhafte Pflege der Grünanlagen, die Grünstreifen an den Häusern entlang, vom Unkraut überwucherte Gehwege, sowie kein ausgeführter Formschnitt der Hecken. Hinsichtlich der Anliegerpflichten wird sich der Ortsteilbürgermeister mit den Eigentümern in Verbindung setzen.

gez. Nolte  
Ortsteilbürgermeister

gez. Seifert  
Schriftführerin